

MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html

Studienjahr 2008/09

Ausgegeben am 21. 1. 2009

17. Stück

- 138. Zentrum für Informationsmodellierung in den Geisteswissenschaften; stv.Leutung
 - 139. Zentrum für die Erforschung des Buch- und Schrifterbes (ZEBS); Leitung
 - 140. Zentrum für die Erforschung des Buch- und Schrifterbes (ZEBS); Spezialvollmacht
 - 141. Einrichtung eines universitäts- und fakultätsübergreifenden Zentrums (FDZ-Deutsch, Geschichte, Latein)
 - 142. Fachdidaktikzentrum für Deutsch, Geschichte, Latein der Karl-Franzens-Universität Graz (FDZ-Deutsch, Geschichte, Latein); Leitung
 - 143. Fachdidaktikzentrum für Deutsch, Geschichte, Latein der Karl-Franzens-Universität Graz (FDZ-Deutsch, Geschichte, Latein); Spezialvollmacht
 - 144. Mitglieder des AKGI. im Berufungsverfahren „Frühkindpädagogik“
 - 145. Gewählte FunktionärInnen des Betriebsrats für das Allgemeine Universitätspersonal
 - 146. Mitteilungen
 - 147. Ausschreibung von Stellen
-

138.

Zentrum für Informationsmodellierung in den Geisteswissenschaften; stv.Leutung

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 18.12.2008 gemäß Punkt 1.4.2. der Gründungserklärung für das Zentrum für Informationsmodellierung in den Geisteswissenschaften, verlautbart im Mitteilungsblatt vom 20.8.2008, 46. Stück,

Herrn Mag. Walter **Scholger**

zum stellvertretenden Leiter des Zentrums für Informationsmodellierung in den Geisteswissenschaften bestellt.

Der Rektor:
Gutschelhofer

139.

Zentrum für die Erforschung des Buch- und Schrifterbes (ZEBS); Leitung

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 18.12.2008

Herrn Hofrat Dr. phil. MAS Johann **Zotter** zum Leiter und

Herrn Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Erich **Renhart** zum stellvertretenden Leiter

des Zentrums für die Erforschung des Buch- und Schrifterbes (ZEBS) bestellt.

Der Rektor:
Gutschelhofer

140.**Zentrum für die Erforschung des Buch- und Schrifterbes (ZEBS); Spezialvollmacht**

Spezialvollmacht gem. § 28 UG 2002 iVm der Bevollmächtigungsrichtlinie durch den Rektor auf Grund der Einrichtung des **Zentrums für die Erforschung des Buch- und Schrifterbes (ZEBS)** gem. § 20 des Organisationsplanes der KFUG (27.3.2007) durch das Rektorat

Mit der Spezialvollmacht erfolgt die Bestellung zum Leiter des *Zentrums für die Erforschung des Buch- und Schrifterbes (ZEBS)* sowie die Betrauung mit dessen Außenvertretung und wird zugleich die Bevollmächtigung zum Abschluss von Rechtsgeschäften im Namen der Universität für das *Zentrum für die Erforschung des Buch- und Schrifterbes (ZEBS)* erteilt. Die Bestellung und Bevollmächtigung des Stellvertreters kommt ausschließlich im Fall der Verhinderung des Leiters interimistisch zum Einsatz.

Bevollmächtigter Leiter des Zentrums und Außenvertretung	Fakultätsübergreifender Leistungsbereich
Leiter Hofrat Dr. Johann Zotter	Zentrum für die Erforschung des Buch- und Schrifterbes (ZEBS)
Stellvertreter: Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Erich Renhart	Zentrum für die Erforschung des Buch- und Schrifterbes (ZEBS)

Der Rektor:
Gutschelhofer

141.**Einrichtung eines universitäts- und fakultätsübergreifenden Zentrums (FDZ-Deutsch, Geschichte, Latein)**

„Fachdidaktikzentrum für Deutsch, Geschichte, Latein der Karl-Franzens-Universität Graz (FDZ-Deutsch, Geschichte, Latein)“

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 15.1.2009 die Einrichtung des universitäts- und fakultätsübergreifenden Zentrums „Fachdidaktikzentrum für Deutsch, Geschichte, Latein der Karl-Franzens-Universität Graz (FDZ-Deutsch, Geschichte, Latein)“ gemäß § 20 Organisationsplan der Karl-Franzens-Universität Graz vom 27.3.2007 beschlossen und dieses Zentrum dem VR für Lehre unterstellt.

142.**Fachdidaktikzentrum für Deutsch, Geschichte, Latein der Karl-Franzens-Universität Graz (FDZ-Deutsch, Geschichte, Latein); Leitung**

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 15.1.2009

Frau Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. phil. Sabine **Schmölzer-Eibinger** als Leiterin und

Herrn Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. phil. Wernfried **Hofmeister** als Stellvertreter

nominiert.

Der Rektor:
Gutschelhofer

143.**Fachdidaktikzentrum für Deutsch, Geschichte, Latein der Karl-Franzens-Universität Graz (FDZ-Deutsch, Geschichte, Latein); Spezialvollmacht**

Spezialvollmacht gem. § 28 UG 2002 iVm der Bevollmächtigungsrichtlinie durch den Rektor auf Grund der Einrichtung des fakultären Zentrums „Fachdidaktikzentrum für Deutsch, Geschichte, Latein der Karl-Franzens-Universität Graz (FDZ-Deutsch, Geschichte, Latein)“ gem. § 20 des Organisationsplanes der KFUG durch das Rektorat

Mit der Spezialvollmacht erfolgt die Bestellung zur wissenschaftlichen und geschäftsführenden Leiterin des FDZ-Deutsch, Geschichte, Latein sowie die Betrauung mit dessen Außenvertretung. Zugleich wird die Bevollmächtigung zum Abschluss von Rechtsgeschäften im Namen der Universität für das FDZ-Deutsch, Geschichte, Latein erteilt.

bevollmächtigter Projektleiter bzw. wissenschaftlicher und geschäftsführender Leiter und Außenvertretung	Projektname bzw. fakultätsübergreifender Leistungsbereich
<p style="text-align: center;">Leiterin: Frau Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. phil. Sabine Schmölder-Eibinger</p> <p style="text-align: center;">Stellvertreter: Herr Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. phil. Wernfried Hofmeister</p>	<p style="text-align: center;">Fachdidaktikzentrum für Deutsch, Geschichte, Latein der Karl-Franzens- Universität Graz (FDZ-Deutsch, Geschichte, Latein</p>

Der Rektor:
Gutschelhofer

144.**Mitglieder des AKGI. im Berufungsverfahren „Frühkindpädagogik“**

Für das Berufungsverfahren „Frühkindpädagogik“ werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 34 Abs 3 Satzungsteil Gleichstellung: Frauenförderungsplan der Karl-Franzens-Universität Graz, Mitteilungsblatt vom 06.04.2005, 13.i Stück, folgende Mitglieder nominiert:

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Sylvia **Titze**
VAss. Mag. Dr. Ulrike **Gelbmann**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Scherke

145.**Gewählte FunktionärInnen des Betriebsrats für das Allgemeine Universitätspersonal**

In der konstituierenden Sitzung des Betriebsrats für das Allgemeine Universitätspersonal am 18.12.2008 wurden folgende Personen in Funktionen gewählt:

Vorsitzende:	Regina Lammer , MSc
1. stellvertr. Vorsitzende:	Sandra Walbaum
2. stellvertr. Vorsitzende:	Isabella Pircher
Schriftführung:	Sandra Walbaum
Stellvertr. Schriftführung:	Mag. Sonja Pain
Kassier:	Werner Beke
Lehrlings- und Jugendreferentin:	Andrea Pecovnik
Organisationsreferent:	Werner Beke

Die jeweils aktuellen FunktionsträgerInnen und Mitglieder sind unter <http://www.uni-graz.at/betriebsrat.aup/mitarbeiter.html> ersichtlich.

Die Vorsitzende des Betriebsrats für das Allgemeine Universitätspersonal:
Lammer

146. MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Aktuelles“:

<http://www.uni-graz.at/forschung>

Das Forschungsmanagement und -service bietet Beratungen und Dienstleistungen zu Forschungsförderung, Technologie- und Wissenstransfer sowie Qualitätssicherung/Forschungsevaluierung. Im Laufe der Zeit wurde die Dienstleistungspalette wesentlich erweitert auf: EU-Projektberatung, Koordination aller Meldeprozesse gem. §§ 26-28 UG 2002, Vor- und Zwischenfinanzierung von Projekten, Forschungsdokumentation, GründerInnenberatung (Science Park Graz), Rechtsberatung in allen forschungsrelevanten Bereichen, Technologieverwertung und Patente. Das Sekretariat des Forschungsmanagement und -service ist von Montag bis Freitag von 9:00 bis 16:00 Uhr besetzt; das gesamte Team steht Ihnen nach vorheriger Vereinbarung auch außerhalb der Sekretariatsöffnungszeiten zur Verfügung.

146.1 FameLab Austria 2009 - Call for "Speeches"

FameLab, der vom British Council initiierte internationale Wettbewerb für Wissenschaftskommunikation, startet seinen Aufruf zum Call for "Speeches". Alle interessierten JungwissenschaftlerInnen mit wissenschaftskommunikativen Ambitionen, die zwischen 21 und 35 Jahre alt sind und ihr Forschungsprojekt innerhalb von 5 Minuten mit Content, Clarity und Carisma vorstellen können, sind aufgerufen, sich bei den Vorentscheidungen einer Fachjury zu präsentieren.

> Mehr Infos: www.science2public.at/cms/website.php?id=/aktuelles.php

146.2 Balzan-Preise 2009

Der Zweck der Balzan-Preise besteht darin, Kultur und Wissenschaften sowie besonders verdienstvolle humanitäre Initiativen für den Frieden und die Brüderlichkeit unter den Völkern unabhängig von Nationalität, Rasse und Religionszugehörigkeit zu fördern. Die vier auszuzeichnenden Fachgebiete für 2009 sind: (i) History of Science; (ii) Literature since 1500; (iii) Cognitive Neurosciences; (iv) Science of New Materials.

> Mehr Infos: www.balzan.org

> Dotation: insgesamt CHF 4 Mio.

> Einreichfrist: 15. Februar 2008 im Forschungsmanagement und -service (die Nominierung erfolgt durch das Rektorat der Universität)

146.3 Royal Society and Académie des sciences Microsoft Award

This prestigious award, sponsored by Microsoft Research, is designed to recognise and reward scientists working in Europe who have made a major contribution to the advancement of science through the use of computational methods. The 2009 award is open to any research scientist who has made a significant contribution at the intersection of computing and the sciences. The award is open to research scientists and engineers of any nationality who have been resident in Europe for at least 12 months prior to the announcement of the award.

> More Info: <http://royalsociety.org/page.asp?id=4237>

> Budget: EUR 250.000 of which EUR 7.500 will constitute prize money with the rest earmarked for further research.

> Deadline: February 23, 2009

146.4 The Raymond and Beverly Sackler Prize in the Physical Sciences

The Sackler Prize in the Physical Sciences, awarded at Tel Aviv University, has been established through the generosity of Dr. Raymond and Mrs. Beverly Sackler. It is awarded alternatively in the fields of Physics and Chemistry. The prize is intended to encourage dedication to science, originality and excellence by rewarding outstanding young scientists up to 43 years. The research field for the 2009 Sackler Prize in Chemistry is "Total Synthesis of Biologically Active Nature Products."

> More info: www.tau.ac.il/president/sackler-chemistry-2009.html

> Dotation: \$ 50.000

> Deadline: March 1, 2009

146.5 Stipendien für junge Grundlagenforscherinnen in Österreich

Zum dritten Mal vergeben L'ORÉAL Österreich und die Österreichische UNESCO-Kommission in Kooperation mit der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung im Rahmen von „fFORTE – Frauen in Forschung und Technologie“ Stipendien für junge Grundlagen-Forscherinnen auf den Gebieten Medizin, Naturwissenschaften oder Mathematik zur Finanzierung, Fortsetzung oder Ausarbeitung von Projekten in Österreich. Die Stipendien verfolgen den Zweck, junge Frauen zu Karrieren in der Forschung zu ermutigen, ihnen den Start zu erleichtern oder ihnen die Fortsetzung einer begonnenen Karriere zu ermöglichen.

> Mehr Infos: <http://stipendien.oeaw.ac.at/stipendien>; www.unesco.at

> Einreichfrist: 1. März 2009

146.6 ESF-EUROCORES Ausschreibungen "Calls for Outline Proposals"

Die European Science Foundation (ESF) hat "Calls for Outline Proposals" im Rahmen von vier neuen EUROCORES Programmen veröffentlicht, an denen der FWF beteiligt ist. Österreichische WissenschaftlerInnen aus den Fachdisziplinen der thematischen Ausschreibungen können ab sofort gemeinsam mit KollegInnen aus den an den jeweiligen EUROCORES teilnehmenden Ländern transnationale Kooperationsprojekte beantragen.

> Mehr Infos: www.fwf.ac.at/de/internationales/foerderkategorien_eurocores.html

> Einreichfristen: "Ecological and evolutionary functional genomics" (EuroEEFG) und "Synthetic Biology: Engineering Complex Biological Systems" (EuroSYNBIO) 6. März 2009; "Maximizing the Impact of Graphene Research in Science and Innovation" (EuroGRAPHENE) 9. März 2009; "European Comparisons in Regional Cohesion, Dynamics and Expressions" (EuroCORECODE) 10. März 2009

146.7 ERA-Net NEURON: neue Ausschreibung

Im Rahmen des Forschungsförderungsnetzwerks ERA-Net NEURON wird am 19. Jänner 2009 der zweite Ausschreibungstext mit dem Titel "Development and advancement in methods and technologies towards the understanding of brain diseases" veröffentlicht. Der Aufruf richtet sich an ForscherInnen, die auf dem Gebiet der Neurologie, insbesondere der neurodegenerativen Erkrankungen, an der Entwicklung und Anwendung von neuen Methoden und Technologien arbeiten. Ziel ist dabei die Förderung neuer grenzüberschreitender Kooperationen.

> Mehr Infos: www.neuron-eranet.eu

> Einreichfrist: 9. März 2009

146.8 ÖWF Polarstern-Preis

Der Polarstern-Preis wird erstmals 2009 vom Österreichischen Weltraum Forum für Menschen ausgeschrieben, die sich für den Weltraum begeistern. Er wird für außergewöhnliche Leistungen im Dienste der österreichischen Weltraumaktivitäten verliehen. Die Nominierung der KandidatInnen kann

durch Eigennominierung, Fremdnominierung oder durch direkte Auswahl einer geeigneten Person durch die Jury erfolgen.

> Mehr Infos: www.der-orion.com/index.php?option=com_content&task=view&id=302&Itemid=61

> Dotation: Der Preis besteht aus einer Trophäe, EUR 800 und der Öffentlichmachung des Preisträgers/der Preisträgerin.

> Einreichfrist: 15. März 2009

146.9 Forschungsinfrastrukturen

Die Generaldirektion Forschung der Europäischen Kommission hat einen neuen Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen für Forschungsinfrastrukturen bekannt gegeben. Der Themenpunkt "Forschungsinfrastrukturen" des Arbeitsprogramms "Kapazitäten" betrifft die Optimierung der Verwendung und Entwicklung der besten Forschungsinfrastrukturen in Europa. Er soll dabei helfen, neue Infrastrukturen zu schaffen, die europaweit von Interesse sind. Der Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen des Jahres 2009 konzentriert sich auf die Unterstützung bestehender Infrastrukturen. Dazu gehören Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) auf der Basis elektronischer Infrastrukturen sowie die Unterstützung für die Entwicklung politischer Maßnahmen und die Durchführung von Programmen.

> Mehr Infos:

http://cordis.europa.eu/fp7/dc/index.cfm?fuseaction=UserSite.FP7DetailsCallPage&call_id=190

> Budget: EUR 9,6 Mio.

> Einreichfrist: 17. März 2009

146.10 Publikumspreis der Salzburger Hochschulwochen

Im Rahmen der Salzburger Hochschulwoche 2009 schreibt das Direktorium der SHW zum vierten Mal einen Publikumspreis für wissenschaftliche Kommunikation aus. Graduierte WissenschaftlerInnen aller Fachrichtungen der Jahrgänge 1974 und jünger werden herzlich eingeladen, sich mit einem Text zum Thema der SHW 2009 zu bewerben. Die SHW 2009 steht unter dem Thema „Weltordnungen“. Unsere Weltordnungen entwickeln eigene Wissensformen und bestimmen unsere Lebensentwürfe. Von daher stehen Ordnungen des Wissens, des Lebens und der Gesellschaft auf dem Prüfstand – und mit ihnen der Richtwert von Weltbildern (Philosophie, Theologie), Weltcodes (Biowissenschaften) und Weltmächten (Politikwissenschaft). Von verschiedenen Perspektiven ausgehend, sollen die Chancen und Risiken unserer Weltordnungen interdisziplinär ermittelt werden.

> Mehr Infos: www.uni-graz.at/ffowww_hochschulwochen_2009.pdf

> Dotation: 1. Preis EUR 1.000, 2. Preis EUR 500, 3. Preis EUR 300

> Einreichfrist: 15. Mai 2009

146.11 Preis-Ausschreibung für Diplomarbeiten und Dissertationen

Die Europa-Union Tirol schreibt einen Preis für Diplomarbeiten und Dissertationen aus, die sich mit politischen, wirtschaftlichen, kulturellen und historischen Fragen der beiden Landesteile von Tirol befassen. Es können Arbeiten eingereicht werden, die nicht älter als 2 Jahre sind.

> Mehr Infos: www.europa-union-tirol.info

> Dotation: EUR 1.000

> Einreichfrist: 30. Juni 2009

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

147. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 40 % beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl an:

Karl-Franzens-Universität Graz
 Personalwesen
 Universitätsplatz 3
 8010 Graz
 E-Mail: bewerbung@uni-graz.at

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, gestalten wir die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte Bewerberinnen und Bewerber, per E-Mail. Geben Sie uns deshalb bitte – wenn möglich – auch Ihre E-Mail Adresse bekannt. Sollten Sie über keine E-Mail Adresse verfügen, erhalten Sie alle entsprechenden Informationen selbstverständlich in Papierform. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

147.1 Stellenausschreibungen für Wissenschaftliches Personal

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT



NAWI Graz – Ein Kooperationsprojekt der Karl-Franzens-Universität Graz und der TU Graz in den Naturwissenschaften

Mit derzeit zwölf gemeinsamen Studien und einer Vielzahl gemeinsam durchgeführter Forschungsprojekte hat sich NAWI Graz in den letzten Jahren zum Best practice-Modell interuniversitärer Kooperationsprojekte in Österreich entwickelt. In der Graz Advanced School of Science (GASS) findet die Ausbildung hoch qualifizierter DissertantInnen im Rahmen von NAWI Graz statt.

Das Institut für Chemie sucht für das Projekt "Loading and Release" (Projektleiter: Univ.-Prof. Dr. Otto Glatter) eine/n

GASS Dissertant/in

(30 Stunden/Woche; befristet auf 6 Monate; zu besetzen ab 01.04.2009)

Aufgabenbereich:

Beladungs- und Entladungsstudien funktioneller Moleküle an Isasom-Emulsionen (Isasome = Intern Selbst Assemblierte Partikel)

Fachliche Qualifikation:

Abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium aus Chemie oder Technischer Chemie, gute Kenntnisse in Streumethoden und Self-Assembly Prozessen; gute Englischkenntnisse.

Persönliche Anforderungen:

Teamfähigkeit

Ende der Bewerbungsfrist: **11. Februar 2009**

Kennzahl: **23/48/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz

Personalwesen

Universitätsplatz 3

8010 Graz

oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at



NAWI Graz – Ein Kooperationsprojekt der Karl-Franzens-Universität Graz und der TU Graz in den Naturwissenschaften

Mit derzeit zwölf gemeinsamen Studien und einer Vielzahl gemeinsam durchgeführter Forschungsprojekte hat sich NAWI Graz in den letzten Jahren zum Best practice-Modell interuniversitärer Kooperationsprojekte in Österreich entwickelt. In der Graz Advanced School of Science (GASS) findet die Ausbildung hoch qualifizierter DissertantInnen im Rahmen von NAWI Graz statt.

Das Institut für Chemie sucht für das Projekt "Selbstassemblierte Teilchen in dünnen Schichtstrukturen" (Projektleiter: Univ.-Prof. Dr. Otto Glatter) eine/n

GASS Dissertant/in

(30 Stunden/Woche; befristet auf 12 Monate; zu besetzen voraussichtlich ab 02.03.2009)

Aufgabenbereich:

Herstellung und Charakterisierung von geladenen Layer-by-Layer Schichten mit eingelagerten Isasomen

Fachliche Qualifikation:

Abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium aus Chemie oder Technischer Chemie, gute Kenntnisse in Streumethoden und Polymersynthese; gute Englischkenntnisse.

Persönliche Anforderungen:

Teamfähigkeit

Ende der Bewerbungsfrist: **11. Februar 2009**
Kennzahl: **23/49/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

GEISTESWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Romanistik sucht eine/n

Lecturer

(40 Stunden/Woche; vorerst befristet auf 4 Jahre - mit möglicher Qualifizierungsvereinbarung;
voraussichtlich zu besetzen ab 02.03.2009)

Aufgabenbereich:

Lehre im Bereich der Sprachvermittlung Spanisch ab Stufe A2/GERS (mäßig Fortgeschrittenen - und Fortgeschrittenenstadium), bei Bedarf Übernahme einzelner fachdidaktischer, kultur- und sprach- bzw. literaturwissenschaftlicher Lehrveranstaltungen im Bereich Spanisch, Wahrnehmung der damit verbundenen administrativen und Prüfungsaufgaben; Teilnahme an der Organisation des Lehr- und Prüfungsbetriebs der Studien Spanisch am Institut; Beteiligung an den administrativen und Prüfungstätigkeiten, insbesondere der Sprachbeherrschungsprüfungen; Mitarbeit an der Administration der Lehrenden- und Studierendenmobilität im Fachbereich Spanisch; Mitarbeit im Forschungsbetrieb und in der Verwaltung.

Fachliche Qualifikation:

Nachweis eines abgeschlossenen Hochschulstudiums mit Doktorat im Studium Spanisch. Hervorragende Sprach- und Kulturkompetenz im Deutschen und Spanischen, sowie eine nachgewiesene Unterrichtserfahrung im Bereich Spanisch auf Universitätsniveau. Erwünscht sind gute EDV-Kenntnisse und Erfahrungen mit der Betreuung von internationalen Studierendenaustauschprogrammen.

Persönliche Anforderungen:

Bereitschaft zur regelmäßigen wissenschaftlichen und/oder fachdidaktischen Weiterqualifikation im facheseinschlägigen Bereich, soziale Kompetenz sowie Organisationskompetenz.

Ende der Bewerbungsfrist: **11. Februar 2009**
Kennzahl: **23/34/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

UMWELT-, REGIONAL- UND BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaften sucht eine/n

Lecturer

(20 Stunden/Woche; befristet auf 4 Jahre; voraussichtlich zu besetzen ab 02.03.2009)

Aufgabenbereich:

- Abhaltung von Lehrveranstaltungen lt. Studienplan
- Schwerpunkte: Pädagogische Handlungsfelder; Pädagogische Anthropologie; Didaktik; Interdisziplinäre Forschung; Genderorientierte Pädagogik;
- Mitarbeit im Forschungsbetrieb und in der Verwaltung des Instituts

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Studium der Pädagogik oder Lehramt;
- Doktorat aus Pädagogik oder einer nahestehenden geistes- oder sozialwissenschaftlichen Disziplin;
- Breites sozialwissenschaftliches Grundlagenwissen;
- Erfahrung in facheinschlägiger universitärer Lehre;
- EDV-Kenntnisse;
- Fremdsprachenkenntnisse.

Persönliche Anforderungen:

Team- und Kommunikationsfähigkeit.

Ende der Bewerbungsfrist: **11. Februar 2009**

Kennzahl: **23/46/99 ex 08/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Geographie und Raumforschung der Karl-Franzens-Universität Graz sucht eine/n

Universitätsassistent/in mit Doktorat

(40 Stunden/Woche; befristet auf 4 Jahre; voraussichtlich zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich:

- Forschung in den Bereichen Wasserhaushaltsmodellierung, Kopplung von Landoberflächen- mit Klimamodellen, Methoden- und Modellentwicklung für Szenariensimulationen
- Mitwirkung bei bestehenden und Entwicklung neuer Forschungsprojekte

- Abhaltung von Lehrveranstaltungen und Betreuung von Praktika
- Betreuung von Studierenden im Rahmen von Bakkalaureats- und Masterarbeiten
- Mitwirkung an der universitären Selbstverwaltung

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Studium sowie Promotion (Geographie, Hydrologie oder Meteorologie)
- Fundierte Kenntnisse im Bereich Geographie, Hydrologie und alpine Klimatologie
- Erfahrungen in der numerischen Modellierung v.a. hydrologischer Prozesse
- Fundierte Kenntnisse in der Prozessierung und Analyse von Klimadaten
- Fundierte Kenntnisse in den Programmiersprachen FORTRAN und C
- Sicherer Umgang mit Geographischen Informationssystemen (ArcGIS)
- Ausgezeichnete Englischkenntnisse

Persönliche Anforderungen:

Sie überzeugen uns durch Ihre ausgeprägte Team- und Organisationsfähigkeit, Kooperationsbereitschaft sowie Kommunikationskompetenz. Ihr Forschungsinteresse sollte interdisziplinär ausgerichtet sein.

Ende der Bewerbungsfrist: **11. Februar 2009**

Kennzahl: **23/43/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-) Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

147.2 Stellenausschreibungen für Allgemeines Personal

Die allgemeinen Stellen (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG 2002) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in der INTERNEN JOBBÖRSE ausgeschrieben, zu der ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Karl-Franzens-Universität Graz Zugang haben.

Hier gelangen Sie zur Plattform der INTERNEN JOBBÖRSE, wo Sie neben den aktuell ausgeschrieben Stellen auch detaillierte Informationen finden:

http://www.uni-graz.at/evpwww_personalentwicklung

ADMINISTRATION UND DIENSTLEISTUNGEN

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Büro der Universitätsdirektorin sucht für die Posteinlaufstelle eine/n

Mitarbeiter/in für die Registratur

(40 Stunden/Woche; vorerst befristet auf 1 Jahr - mit Option auf Dauerstelle; zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich:

- Eigenverantwortliche und selbständige Erfassung, Verwaltung, Speicherung, Aufbewahrung und Bereitstellung der Schriftstücke sowie elektronischer Dokumente der gesamten Universität Graz

- Aktive Mitwirkung und selbständige Tätigkeit im Bereich Zentraler Posteinlauf
- Abwicklung des Parteienverkehrs

Fachliche Qualifikation:

Sie verfügen über eine abgeschlossene einschlägige Schul- oder Berufsausbildung sowie mind. drei Jahre einschlägige Berufspraxis im administrativen Bereich. Weiters bringen Sie sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse, einschließlich Erfahrung in der Handhabung von Datenbanken und exzellente Deutschkenntnisse mit. Idealerweise können Sie zudem Kenntnisse der Universitätsorganisation und Englischkenntnisse in Wort und Schrift vorweisen.

Persönliche Anforderungen:

- Freundliches, serviceorientiertes Auftreten
- Eigeninitiative und Selbständigkeit
- Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Team- und Motivationsfähigkeit

Wir bieten Ihnen einen selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeitsbereich mit hohen Gestaltungsmöglichkeiten.

Ende der Bewerbungsfrist: **11. Februar 2009**

Kennzahl: **24/18/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Administration und Dienstleistungen, Universitätsdirektion, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at